

AUSSICHTSREICH

AKTIONÄRSBRIEF | RIGI BAHNEN AG

DIE WEICHEN FÜR DIE ZUKUNFT SIND GESTELLT



CEO Frédéric Füssenich (links) und der Präsident des Verwaltungsrates Karl Bucher an der Präsentation des ersten neuen Zuges.

Liebe Aktionärinnen, liebe Aktionäre,
werte Partner der RIGI BAHNEN AG

Das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu und wird in die Geschichtsbücher unserer Unternehmung eingehen. Wir durften als älteste Bergbahn Europas unser 150-jähriges Jubiläum feiern und dank der symbolkräftigen Lok Nr. 7 hat die RIGI BAHNEN AG von einer umfassenden medialen Berichterstattung profitiert. Mit dem Gewinn des Milestone für Excellence im Tourismus und dem Tourismusaward Zentralschweiz wurde unsere Tätigkeit zusätzlich geehrt. Ein grosses Dankeschön geht an das Verkehrshaus der Schweiz, das uns die Lok zur Verfügung stellt. Ein besonderer Dank gilt auch der Stiftung Rigi Historic, die die Sanierung der 147-jährigen Lok mit Spenden finanziert hat. Stolz ist unsere Unternehmung, dass wir die Instandsetzung und den Betrieb mit unseren Mitarbeitenden umgesetzt haben. Dem Depotleiter Goldau, Martin Horat, und seinem Team gilt hierfür ein besonderer Dank.

Mit den ersten Lieferungen der total sechs Gelenktriebwagen der Firma Stadler Rail haben wir nicht nur der Vergangenheit gedacht, sondern auch ein neues Kapitel für die Zukunft aufgeschlagen. Ab März 2022 werden unsere Gäste einerseits mit der ältesten Zahnradbahn der Welt auf den Gipfel fahren und mit dem modernen Triebwagen wieder zurück ins Tal. Ein einzigartiges Erlebnis, das es weltweit nur auf der Rigi gibt.

Wir haben die Chance des Jubiläums genutzt, denn dank den Besucherzahlen aus der Schweiz wird sich das Betriebsergebnis im Vergleich zu 2020 wesentlich verbessern. Trotz den behördlichen Einschränkungen, besonders im ersten Quartal, und im Vergleich zu 2020 mit circa 30 Prozent weniger Sonnentagen, erwarten wir einen Nettoerlös über 21 Mio. CHF. Dank eines strikten Kostenmanagements und der erfolgreichen Neupositionierung des Restaurants Lok 7 auf Rigi Staffel rechnen wir mit einem EBITDA von mindestens 3,5 Mio. CHF.

Wir teilen die Meinung vieler Experten/-innen, dass wir eine herausfordernde Wintersaison vor uns haben, aber ab Frühling 2022 die Pandemie beendet sein wird. Es gilt, das 151-jährige Bestehen unserer Gesellschaft aktiv zu gestalten.

Wir danken Ihnen, werte Aktionäre/-innen und Partner, für das entgegengebrachte Vertrauen. Unser Dank gebührt speziell unserem Team. Die hervorragenden Leistungen in dieser herausfordernden Zeit sind nur dank einer hohen Identifikation mit dem Arbeitgeber und der Rigi möglich.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr 2022.

*Karl Bucher, Präsident des Verwaltungsrates
Frédéric Füssenich, CEO*



Das weiss-schwarz-bronzene Design der neuen Züge ist eine Hommage an den ältesten Zahnradtriebwagen der Welt, Nr. 6, aus dem Jahr 1911.

INBETRIEBSETZUNG NEUER GELENKTRIEBWAGEN

Nach fast vier Jahren Planung, Entwicklung und Fertigung war es am 17. September 2021 so weit: Mit viel Freude und Stolz durften wir den ersten neu beschafften Gelenktriebwagen in Goldau der Öffentlichkeit vorstellen. Das Fahrzeug mit der Nr. 41 – sinnbildlich für das erste Fahrzeug der vierten Generation elektrischer Triebfahrzeuge der Rigi Bahnen – erfreut sich seit seiner Anlieferung grosser Beliebtheit. In seinem eleganten, schlichten und zeitlosen Design in den Farben Weiss, Schwarz und Bronze ist es eine Hommage an den legendären Triebwagen Nr. 6, den weltweit ältesten elektrischen Zahnradtriebwagen aus dem Jahr 1911. Beim neuen Zug fallen im Innenraum augenblicklich das sehr grosszügige Raumgefühl und die warmen Farben auf. Barrierefreier Zugang, grosse Senkfenster und bequeme Sitze zahlen auf den Gästekomfort und damit auf unsere Strategie ein. Ein unvergessliches Fahrerlebnis bietet die sanft gewölbte Rigi-Liege im Führerstand. Mit einem modernen Fahrgastinformationssystem und sympathischen Stationsansagen sind die Rigi Bahnen im 21. Jahrhundert angekommen und bleiben ihren Werten als erste Bergbahn Europas doch treu.

Mittlerweile hat die Firma Stadler Rail auch die Fahrzeuge Nr. 42 und 43 in Goldau angeliefert und die Inbetriebsetzung ist im vollen Gang. Dabei werden zuerst alle Teilsysteme wie Antrieb, Bremsen, Türen, Lüftung, Kupplung, Fahrgastinformationssystem usw. getestet, kalibriert und auf die Gegebenheiten unseres Streckennetzes angepasst. Sind alle Systeme optimal eingestellt, müssen die neuen Züge Traktions- und

Bremstests, im leeren und vollbeladenen Zustand, als Einzelwagen und in gekoppelter Doppeltraktion bestehen. Das Typentestverfahren mündet in der Zulassung durch das Bundesamt für Verkehr, nach der das erste Fahrzeug voraussichtlich im März 2022 den kommerziellen Betrieb aufnehmen wird.

Selbstverständlich freuen wir uns, diesen Moment mit einer Jungfernfahrt gebührend zu feiern. Die Gelenktriebwagen Nr. 42 bis 46 folgen in den Monaten April und Mai. Somit werden auf die Sommersaison 2022 hin alle sechs neuen Züge auf der Strecke Vitznau–Rigi Kulm im Einsatz stehen. Dabei wird der heutige Stundentakt auf der VRB vorerhand 2022 fortgeführt, jedoch wollen wir bis Ende 2022 noch betriebliche Erfahrungen mit einem flexiblen Halbstundentakt sammeln. Nebst dem Gästekomfort brechen wir mit den neuen Gelenktriebwagen vor allem auch hinsichtlich Effizienz und Nachhaltigkeit in die Zukunft auf. Die ressourcenschonende Rückspeisung der Bremsenergie ins eigene Stromversorgungsnetz wird dann genauso Realität wie die effiziente Führung von gekoppelten Fahrzeugen als Doppeltraktion.

Zur Vorbereitung der Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes werden insbesondere auf der Strecke Goldau–Kulm noch Anpassungen an den Perronanlagen nötig. Ab 2023 wird die neue Fahrzeuggeneration dann Seite an Seite mit ihrem Urahn – dem Wagen Nr. 6 – auch auf der ARB für unsere Gäste im Dienste stehen.

150 JAHRE JUBILÄUM

Unsere Erwartungen an das 150 Jahre Jubiläum wurden übertroffen. Die Fülle an umgesetzten Projekten, zukunftsorientierten Ideen, Marketingkooperationen und einzigartigen Erlebnisangeboten hat uns zu einer grossen medialen Präsenz über die Landesgrenzen hinaus verholfen. Der errechnete Medienäquivalenzwert beträgt 17 Millionen Franken! Das entspricht 2900 Artikeln oder über 500 Millionen erreichten Leser-, Hörer- oder Zuschauerkontakten. Unangefochtene Stars des Jubiläums waren das unermüdliche Rigi-Bahnen-Team und die Lok Nr. 7. Letztere bescherte uns im November 2021 einen Milestone Tourismusaward. Dieser Preis gilt als wichtigste Auszeichnung in der Schweizer Tourismusbranche und würdigt besonders innovative Projekte.

«Unsere Erwartungen an das 150 Jahre Jubiläum wurden übertroffen.»

Ivan Steiner, Leiter Marketing & Verkauf

AUSGEWÄHLTE JUBILÄUMSPROJEKTE

- Überführung der Lok Nr. 7
- Jubiläumsbriefmarke
- Frühzeitige Installation Schweizerfahne oberhalb von Vitznau
- Erstfahrt Lok Nr. 7 mit Bundesrätin Simonetta Sommaruga und SBB-CEO Vincent Ducrot
- Jubiläumswochenende mit Einbezug der RigiPlus- und Jubiläumspartner
- Historische Fahrzeugparade
- Sonderausstellung im Regionalmuseum Vitznau
- Themeninsel Rigi im Verkehrshaus der Schweiz Luzern
- Segelflug-Gummiseil-Starts
- Rigi-Bahnwagen vor dem Hotel Schweizerhof Luzern
- Skulptur in Vitznau (Schenkung der Gemeinde Vitznau)
- Internationale Medienreise mit Schweiz Tourismus
- Jubiläumsfeier für Mitarbeitende
- Präsentation des neuen Rollmaterials
- Rigi Historic XXL
- Buchvernissage «Rigi», Blanca Imboden
- Buchvernissage «Das Rigilied», Herausgeber John Wolf Brennan

RIGI FESTSPIEL VOM 3. BIS 7. AUGUST 2022

Das coronabedingte Verschieben des Festspiels «Rigi – Königin der Berge» auf das kommende Jahr darf als Glück im Unglück bezeichnet werden. Die Wetterverhältnisse im Sommer 2021 hätten die Durchführung auf Rigi Staffel sehr stark erschwert. Umso grösser ist die Vorfreude, das Open-Air-Spektakel mit über 200 Mitwirkenden in der Schwingarena im kommenden Sommer durchzuführen. Inzwischen weit fortgeschritten sind die Vorbereitungsarbeiten des Veranstalters Keep Cool Produktion und der Ticketverkauf für die fünf Vorstellungen laufen. Nutzen Sie den beigelegten Coupon, um sich bereits jetzt die besten Plätze mit einem Aktionärsrabatt zu sichern: [rigi-festspiel.ch](https://www.rigi-festspiel.ch)

365-TAGE-ABO

Die Vereinfachung der Abo-Struktur auf ein einziges Produkt hat sich bewährt und zu einer Verkaufssteigerung von 25 Prozent geführt. Es ist ein Ansporn, auch andere Preisstrukturen kritisch zu hinterfragen und wo immer möglich zu vereinfachen. Dies entspricht den heutigen Bedürfnissen vieler Gäste, die ihre Erlebnisse einfach und schnell online buchen möchten. Das Abo bietet 365 Tage unbegrenzten Bahn- und Skispass. Details finden Sie unter: [rigi.ch/abo](https://www.rigi.ch/abo)

Die weltweit einzige noch fahrbare Lokomotive mit stehendem Kessel ist zum Aushängeschild des 150 Jahre Jubiläums der Rigi Bahnen geworden.

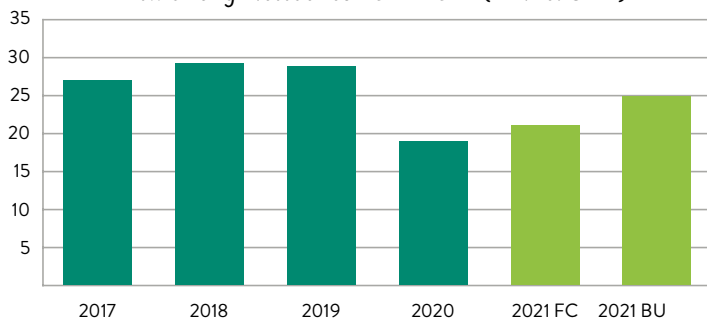


GESCHÄFTSVERLAUF 2021 UND AUSBLICK 2022

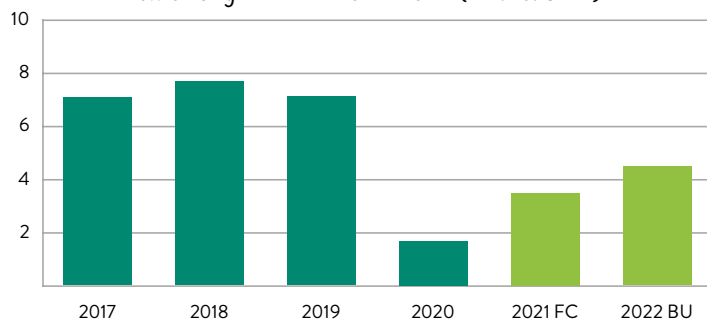
Weiterhin hat Covid-19 einen grossen Einfluss auf den Geschäftsverlauf. Zudem sorgten der vergangene langanhaltende Winter und der verregnete Sommer für ein eher bescheidenes Gästeaufkommen. Dank dem «goldenen Herbst» reisten die Gäste erfreulicherweise wieder vermehrt auf die Königin der Berge. Wir rechnen für das Geschäftsjahr 2021 mit einem Nettoerlös von ungefähr 21 Mio. CHF. Dank der Steigerung des Nettoerlöses und den stabilen Kosten erreicht der EBITDA mindestens 3,5 Mio. CHF.

Die Einschätzung für die Entwicklung im nächsten Jahr ist nach wie vor schwierig. Aus diesem Grund rechnen wir für das Jahr 2022 mit einem moderat ansteigenden Gästeaufkommen. Aus heutiger Sicht sollten ein Nettoerlös von 25 Mio. CHF und ein EBITDA von 4,5 Mio. CHF realisierbar sein.

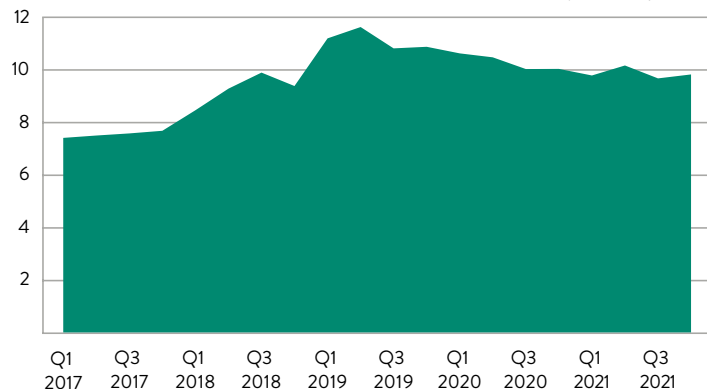
Entwicklung Nettoerlös 2017–2022 (in Mio. CHF)



Entwicklung EBITDA 2017–2022 (in Mio. CHF)



Aktienkurs RIGI BAHNEN AG 2017–2021 (in CHF)



DIE ZEICHEN STEHEN GUT

Ein turbulentes Jahr neigt sich dem Ende zu und wir hoffen, dass das nächste etwas berechenbarer wird. Wie in diversen Medien berichtet wurde, traf die Coronakrise besonders die Gastronomiebranche stark. Die behördlichen Massnahmen waren vielfältig, hielten uns auf Trab und verlangten eine schnelle Umsetzung. Auch das Branchensymptom der hohen Fluktuation hat sich bei uns gezeigt. Wir agieren mit deutlich niedrigerem Personalbestand als noch vor der Krise. Gleichzeitig verzeichneten wir ab dem Sommer – trotz Maskenpflicht im Innenbereich – erfreulicherweise höhere Umsätze als in den Vorjahren und dies noch ohne internationale Gruppen! Dies darf gerne so bleiben. Wir haben im Gastronomie-Lockdown die Zeit genutzt, um dem ehemaligen BärGnuss neues Leben einzuhauchen, ohne jedoch seinen Charakter grundlegend zu verändern. Die Umbenennung in Restaurant Lok 7 sowie die Umgestaltung waren ein voller Erfolg. Es ist von Weitem als solches erkennbar und die Aussicht von der Terrasse ist jetzt noch eindrucksvoller. Warum, sehen Sie dann, wenn Sie zu Gast sind.



Bitte vormerken:

GENERALVERSAMMLUNG
DONNERSTAG, 12. MAI 2022,
14:15 UHR

Eventzelt Rigi Staffel

RIGI BAHNEN AG

Bahnhofstrasse 7 +41 41 399 87 87
Postfach welcome@rigi.ch
6354 Vitznau rigi.ch
Schweiz

Rigi